

41.10

SECRÉTARIAT GÉNÉRAL  
DU  
GOUVERNEMENT CHÉRIFIEN



Rabat, le 3 Février 1914



Sehr geehrter Herr Doktor!

Heute kam mir Ihre Karte, sowie die Placards  
N<sup>o</sup>. 16-33. Ich sende dieselben an Gentkner zurück,  
nachdem ich die Verbesserungen im Sinne Ihrer  
Anmerkungen gemacht habe. Ich gebe Ihnen die  
Liste dieser Verbesserungen; zwei oder drei erlaube ich  
mir zu erörtern, die der Kritik Anlass geben würden,  
z. B. wenn wir mondain für profane schreiben, was  
ganz verschieden ist. Jedemfalls aber mögen Sie ganz  
ruhig sein; ich schlage vor, und Sie entscheiden; es  
wird kein Wort wider Ihren Willen in der Übersetzung  
bleiben oder hineingeführt werden. Ich glaube mir  
meine Pflicht zu tun, indem ich Ihnen meine An-  
sichten vorlege. Ihren definitiven Beschluss über

diese Punkte bitte ich Sie dem Herrn Junkner zu  
mitteilen, damit der Druck demgemäss rasch  
fortschreite. Ich muss sagen, dass es selten geschieht,  
dass ich mit Ihnen in Einklang nicht bin, und dass  
fast alle Ihre Bemerkungen mir sehr nützlich sind.

Eine kurze Preface will ich gern schreiben. Ich  
wird. Darin Ihre Rötzen einverleiben, wann ich sie  
bekomme.

Hoffentlich sind Sie wieder gesund. Seit zwei  
Monaten bin ich sehr ängstlich: meine kleine Tochter  
ist sehr krank gewesen. Heute geht es besser, aber  
ich habe sie und ihre Mütter nach Alger senden  
müssen, denn das Land hier ist schädlich für die  
Kinder.

Ich bitte Sie, sehr geehrter Herr Doktor, meine  
hochachtungsvollen Grüsse anzunehmen,

Stitz

p. 16 - chemin escarpé statt abrupt  
- de la droite " de justice (das war ein  
schweres Missverständnis, und ich will  
die Stellen des Korans kontrollieren, wie  
Sie es wünschen)

- paraphrase statt transposition,

p. 17 - aberrations statt apports étrangers

(Anweisung = excentricité "excentricité",  
aber das Wort ist nicht in diesem Sinne  
zu gebrauchen).

p. 18 - extraordinaire statt considérable

- les aspects profanes de la très ancienne histoire  
de l'Islam

Was ist in diesem Ausdruck sichtbar? Profane  
übersetzt weltlich besser als mondän, dessen  
Bedeutung vielmehr gesellig ist; und la très an-  
cienne histoire ist leichter und kürzer als la pre-  
mière époque de l'histoire, was genau synonym misst  
ist. In diesem Sinne sagt und schreibt man: la très  
ancien droit français, d. i. die älteste Periode der  
geistlichen Entwicklung.

- p. 19 ne vous frustrer point du prix de vos livres
- p. 20 wir müssen Keid und nicht Keid schreiben, weil Keid im französischen ganz wie Keid klingt (z.B. Seine, Meine) und كيد im arabischen eine äö g; ٥ (S hat
- p. 23 Le Goran regourne que les vingt premiers années... ist ebenso richtig und ausdrücklicher als: ... ne s'étend qu'aux vingt... Man darf kaum sagen, dass ein Buch auf Jahre s'étend, und gouverner scheint mir hier ganz täuschend abzuweichen für decken.
- in fine: ... qui débordent les limites du Goran erfüllt es ihn?
- p. 24 mondain = pünktlich gesellig
- p. 25 assimé de communauté, denn communisme oder commune - nale ist etwas anderes, und communautaire ist gar nicht französisch.
- Mais il y a surtout des limites politiques. Es ist not- wendig, ein Zielwort hier zu stellen; anders kann man den Satz nicht verstehen.
- p. 26 contrainte scheint mir besser als violence zu sein, und genauer das Unzwing (جبر) abzuschreiben.
- décades statt dizaines
- impulsés à ces temps ... statt introduits die ces temps (Das war ein Irrtum von mir)
- rapports comme statt inspiré de
- p. 28 rues légales statt préjudiciale  
pièces sans ist allein richtig (oder, wenn Sie wollen, général)

- p. 30 celui-ci (so la. 5.) statt cet-ci
- p. 31 hors du cercle du Goran statt indépendamment du 9.
- p. 32 communiqué statt donné en partage
- p. 33 affronter - moi avec vos intentions, et non avec vos desires - (Bezeugen mir)
- affronter ist hier das Beste, Danke ich.

RÉSIDENCE GÉNÉRALE  
DE LA RÉPUBLIQUE FRANÇAISE  
AU MAROC

6



191

p. 34. Ce n'est pas dans un hadith <sup>non</sup> apocryphe ou ~~pas~~ universelle-  
ment reconnu, mais...

les dispositions légales conçues sous forme de traditions,  
aussi bien que les sentences et les doctrines relevant de  
la morale et de l'éducation, se consacraient, dans les  
milieux où elles prenaient naissance, de l'autorité du  
Prophète, en se reliant...

p. 36 ... ils n'avaient pas cherché à faire pencher la balance  
du côté de leurs attributions religieuses.

p. 40 Il s'exprime encore en ces termes, dans une formule plus  
récente et en corrélation avec d'autres éléments :...

p. 44 ... discipline religieuse...

... sur un domaine où se concentre, d'après la conception  
commune des musulmans, le plus grand intérêt religieux.

p. 45 il nous faut requérir ceux qui veulent apprendre à connaître  
l'Islam de prêter quelque intérêt...

p. 46 ... la prohibition est accessoire...  
... car cela est péché...



p. 51 C'est le seul point de vue auquel la minutie requise  
des juifs consultés, musulmans, mortelle pour l'esprit,  
doive interdire l'hébreu ....

... qui est encore un cas relativement hantable.

p. 54 ... Ils réduisent ensuite des paroles du Prophète, souvent  
même en les prenant à la lettre, le sonne de leurs  
propositions ....

(Les paroles, souvent même des lettres de Prophète "wäre  
hier: "aus den Worten, nicht selten auch aus den Briefen des  
Propheten" beider! Mit Buchstaben müsse ~~man~~ von den Worten,  
nicht von dem Propheten gelten.)

p. 55 ... d'autres sont douteux

p. 57 ... ils ne s'arrêtent pas de la voie suivie à la fin  
de Kabbala, sont les fastes sanglants formant jusqu'au  
jour d'hui ....

p. 61 "distinction"

(Für "Leitung" gibt es kein anderes Wort; "guidance"  
ist nicht französisch; "conduite" ist unendlich.)

p. 62 ... un grand nombre de rapprochements avec l'embus-  
chement du cœur du Pharaon...

... aggravation  
(statt "gains")

p. 63 aggravation (statt "gains")